



# Newsletter der Informationsstelle Kirchliche Berufe Nr. 32 / 12. September 2011



Herr, gib mir heute einen neuen Himmel und eine neue Erde.  
Gib mir das Staunen des Kindes,  
dessen Blick sich der Welt zum ersten Mal öffnet.

Gib mir die Freude des Kindes,  
das in jedem Ding Deinen Glanz entdeckt,  
einen Abglanz deiner Herrlichkeit in allem, was ihm entgegentritt.

Gib mir die Freude dessen, der seine ersten Schritte macht.  
Gib mir das Glück dessen, für den das Leben täglich neu,  
unschuldig und voller Erwartung ist.

Gib mir, dass ich alle Dinge in Christus sehe, Bäume, Felder, Wohnstätten und Arbeitsplätze, Tiere und Menschen. Mein Gott, mache aus mir einen dankbaren Menschen!

Mit dem Gebet von Augustinus und dem Bild des Jungen, der mit einem Hörschneckenimplantat zum ersten Mal hört, möchte ich diesen Newsletter beginnen und sie einladen, wieder einmal besonders achtsam zu sein für alles Neue, was Gott uns tagtäglich schenkt.

## In eigener Sache

„Die Nutzung des Internet als pastorales Medium ist in der Kirche etabliert. Weil das Internet auf dem Weg ist, in unserer Gesellschaft das Fernsehen als Leitmedium abzulösen, gewinnt es an Einfluss auf unser Leben.“ (vgl. N. Kebekus, Materialbrief Gemeindekatechese 2/11). Auch der Papst hatte bekanntlich in seiner diesjährigen Botschaft zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel auf die grossen Chancen neuer Medien und sozialer Netzwerke hingewiesen. Das wichtigste dieser Netzwerke ist facebook. 80 % der Jugendlichen nutzen es (Twitter 9%). Dabei ist facebook nicht so sehr ein weiterer Informationskanal, auf dem wir Botschaften verbreiten, sondern ein Netzwerk, das einlädt, mit zu diskutieren und eigene Meinungen und Ideen einzubringen.

Ich möchte facebook in Kürze auch für die IKB nutzen. Nicht, weil ich glaube, dass wir darin ganz viele neue Berufungen wecken, sondern, um zu zeigen, dass wir wenigstens wissen, wo junge Menschen heutzutage Informationen austauschen – und um eine Antwort zu geben auf den Jugendlichen, der in gesagt hat: „Eine wirklich wichtige Nachricht erreicht mich“ – zu deutsch: Ich suche nicht mehr, sondern schaue einmal, was da kommt.

### **Doch für dieses Projekt braucht es ihre Hilfe:**

1. Mit dem nächsten Newsletter erhalten sie unsere Adresse im facebook – wenn sie selbst ein Profil haben, vernetzen sie uns bitte.
2. Ich möchte in diesem Newsletter, der fortan jeweils zum 01. eines neuen Quartals erscheint, und auf Facebook auf interessante Veranstaltungen zum Thema „Berufung“ hinweisen. Ich habe ganz viele solche Veranstaltungen auf den unterschiedlichen Homepages gefunden, aber ich bitte sie, mich per Mail auf solche Veranstaltungen hinzuweisen. Sie sehen meine Hoffnung: „Eine wirklich wichtige Nachricht erreicht mich.“ Und dafür danke ich ihnen allen schon heute und freue mich auf eine segensreiche Zusammenarbeit. *Thomas Leist*

## Veranstaltungskalender

KOVOSS | CORISS

Der perfekte Veranstaltungskalender mit einem breiten Angebot:  
<http://www.kath.ch/orden/index.php?&na=3,4,0,0,d>

## Aktuelle Veranstaltungen

### IKB

Impulstagung «Religion und Kirche in unübersichtlicher Zeit» - 11./12. November 2011, Luzern  
Es sprechen Bischof Felix Gmür, Basel, und Bischof Wanke, Erfurt, sowie Monika Jakobs, Dekanin der Theologischen Fakultät und Leiterin des RPI, Ruedi Beck, Pfarrer im Pastoralraum Kleinbasel-Riehen/Bettingen und weitere Personen.

<http://www.kirchliche-berufe.ch/ressourcen/download/20110330113505.pdf>

### Priesterseminar St. Beat

Heute Priester werden... why not? yes but...! - Info-Weekend am 1./2. Oktober 2011 Einblicke - Informationen - Begegnungen – Erfahrungsberichte; für Männer zwischen 18 und 30 Jahren.

[http://www.stbeat.ch/upload/Infotage\\_Priester\\_2011.pdf](http://www.stbeat.ch/upload/Infotage_Priester_2011.pdf)

### Theologische Hochschule Chur

Am 02. November 2011 lädt die Hochschule Chur ein zu einem Informationstag mit Gelegenheiten zu Einblicken in den Studienalltag (Vorlesungsbetrieb) und weiteren Informationen zum Theologiestudium, zum Beruf des Priesters, zum Beruf der Pastoralassistenten.

<http://www.thchur.ch/index.php?PHPSESSID=d8psugkb6o6qcmc106re2nomh1&na=1,1,0,0,d,111237,0,0>

### RPI Luzern

Samstag, 19. November: Informationsveranstaltung mit Vorstellung der Ausbildung am Religionspädagogischen Institut für alle Interessierten.

[http://www.unilu.ch/deu/informationsveranstaltungen\\_55871.html](http://www.unilu.ch/deu/informationsveranstaltungen_55871.html)

### Aus den vielen Angeboten der Orden

Ordensleben – etwas für mich? 15./16. Oktober 2011, Kloster Ingebohl; Überlegungen zum eigenen Lebensweg vor der Frage, ob dieser in eine Klostersgemeinschaft führen könnte oder einen kirchlichen Beruf. Alter: 18 bis 38 Jahren, Leitung: Sr. Veronica Metzger, Stephan Staubli,

<http://www.kloster-ingenbohl.ch/junge/2011/Mein%20Weg%20I.pdf>

## Aus dem Internet und Facebook

Ein kurzes Youtube-Video zum Beruf des Priesters – alles andere als üblich, aber gut gemacht:

<http://www.youtube.com/watch?v=CjmiN1EjhEs>

Auf der Facebook-Seite "Papst in Deutschland" haben rund 2.700 Fans "gefällt mir" geklickt.

Rund die Hälfte der Follower der Seite ist zwischen 25 und 44 Jahren alt –

<http://de-de.facebook.com/Papst.in.Deutschland>

---

**Wir wünschen Ihnen Alles Gute und Gottes Segen.**

**Sr. Laetitia Kuhn / Thomas Leist, [www.kirchliche-berufe.ch](http://www.kirchliche-berufe.ch). Tel.: 041 419 48 39  
Fachstelle INFORMATION KIRCHLICHE BERUFE IKB, Abendweg 1, 6000 Luzern 6**